

# Leserforum

## Dennoch pro Verbot

Editorial: Die Digitalisierung der Schule ist eine Großbaustelle, c't 22/2018, S. 3

Wieso ein Schüler nun gerade die Rohstoffe Afrikas im Smartphone ermitteln muss anstatt im Atlas, erschließt sich mir nicht. Oder soll man zukünftig auch das Lesen/Schreiben und Fremdsprachen abschaffen, weil es Sprachsteuerung und Übersetzungsdienste gibt?

Natürlich gehört auch IT-Ausbildung in die Schulen! Dann gehört aber nicht die Nutzung des Smartphone in den Lehrplan, sondern das Wissen über die Folgen von Vernetzung und Datenfreigabe! Ebenso gehört das Verständnis der OSI-Schichten, der Fehleranfälligkeiten in Algorithmen und Umsetzung sowie die kritische Betrachtung von Technikabhängigkeiten auf den Lehrplan. Also ja, IT muss auf den Lehrplan und in die Schulen und dort auch stabil laufen. Aber nein, das Smartphone braucht man dafür nicht!

M76

## Überlegen

Meine Frau lernt gerade Deutsch. Sie nutzt dazu neben den klassischen Büchern aus der Sprachschule (in der Handy-Nutzungsverbot herrscht) auch das Internet. Und mich, einen Native Speaker. Beides Dinge, die ihr sehr viel weiterhelfen. Online-Wörterbücher, die Wörter auch vorlesen können, sind doch einem Buch mit Lautschrift deutlich überlegen. Online-Wörterbücher, in die man einfach eine Vokabel eintippen kann, und dann sofort die

entsprechende Übersetzung bekommt, sind Wörterbüchern um ein Vielfaches überlegen.

Bernd Paysan

## Pausen gestalten

Lehrerverband will Handys in der Schule verbieten, c't 21/2018, S. 70

In der Diskussion fehlt ein wichtiger Punkt: Es wird immer über Unterricht gesprochen. Der kann von Lehrkräften kontrolliert werden. Das Problem sind die Pausen, denn hier lassen wir die Schüler alleine. Wie soll ich einem Schüler Mathe beibringen, wenn er noch in dem Belohnungssystem einer App steckt oder in der Abhängigkeit einer Social-Media-App?

Schule beziehungsweise Unterricht muss sich verändern! Nicht nur Unterricht, sondern auch die Pausen. Die Schulleitung und die Lehrkräfte müssen sich Konzepte überlegen, wie wir Schüler sinnvoll in der Pause beschäftigen können.

Michael Falkenhain

## Für die Ewigkeit

Cloud-Server mit mehr Rechenleistung, Effizienz und Sicherheit, c't 22/2018, S. 16

PFPE als Wärmeträger für die Immersionskühlung von Servern mag schöne physikalische Eigenschaften haben. Aber diese Fluorverbindungen sind äußerst bedenklich, da sie wegen der riesigen Bindungsenergie von 448 kJ/mol einmal in die Umwelt abgegeben quasi nie mehr abgebaut werden können.



c't-Ressortleiterin Dorothee Wiegand wünscht sich eine bessere Ausstattung der Schulen. Gute Infrastruktur, geschultes Personal, von der Schule gestellte Tablets – für modernen Unterricht.

## Wir freuen uns über Post

✉ redaktion@ct.de

🗨 c't Forum

📱 c't magazin

🐦 @ctmagazin

Ausgewählte Zuschriften drucken wir ab. Bei Bedarf kürzen wir sinnwährend.  
Antworten sind kursiv gesetzt.

Auch wäre ein Brand in einem Rechenzentrum, trotz der sehr schweren Entzündbarkeit, wegen der dort vorhandenen riesigen Mengen ein gigantisches Umweltdesaster, da die dann freigesetzte Flusssäure über den dann eintretenden Fallout in Form von Flusssäuretröpfchen wegen der Resorbierbarkeit über die Haut die Knochen von innen auflöst. Man sieht lediglich eine leichte Rötung der benetzten Hautstellen.

Dr.-Ing. Peter Klamser

## Brandgefährlich

Paraffinöl ist sehr eng mit Kerzenwachs verwandt. Im Brandfall bei größeren Mengen im Rechenzentrum ist das sicher nicht lustig. Aber ja – da es ein Massenprodukt der Erdölfraktionierung und ein Brennstoff ist, ist es billig.

Herr Schmid

## Ein Anfang

Wie The Ocean Cleanup die Ozeane reinigen will, c't 22/2018, S. 24

Wie wäre es denn, wenn die Kritiker erstmal abwarten und die Effizienz des Systems beobachten würden? Auch wenn Mikroplastik nicht aufgefangen würde, so wäre doch die Entnahme des Makroplastik zur Vermeidung weiteren Mikroplastik begrüßenswert. Währenddessen können diese Kritiker dann in China, Vietnam, Korea, Japan und so weiter anknöpfen und für die Vermeidung des Müllintrags in die Weltmeere trommeln.

Pikul

Anzeige

## Schalt mal ab

LG verweigert Garantie bei OLED-TV, c't 22/2018, S. 64

Beim ersten Lesen des Artikels dachte ich, Mannomann, da ist LG aber streng. Beim nochmaligen Lesen legte sich die Aufregung ganz schnell: Mit 14 h Betriebsdauer pro Tag im Schnitt über 18 Monate gesehen würde wohl jeder Hersteller Garantiesprüche abwälzen. 14 h im Schnitt bedeuten auch, der lief schon mal den Tag durch.

Mr. Teflon

## Konsequenz

Massenhaft gefälschte Grafikkarten bei eBay, c't 22/2018, S. 66

Als Konsequenz daraus ziehe ich schon seit jeher, dass es nicht sinnvoll ist, im Ausland, insbesondere im EU-Ausland Wertvolleres als für EUR 10 zu kaufen. Bei Handzubehör und ähnlichem „Kleinkram“ funktioniert es auf eBay auch bei Auslandskäufen ganz gut. Aber wo es um zu viel Geld geht, finden sich immer schnell auch schwarze Schafe.

apollo567

## Reklamation zwecklos

Ich reklamierte so eine Grafikkarte sofort, weil sie nicht „funktionerte“. Statt mir das Geld wiedergeben zu lassen, ließ ich mich darauf ein, mir eine Ersatzkarte schicken zu lassen. Sie informierten mich, dass der Versand 5 Wochen dauern würde. Es kam nichts. eBay hatte den Vorgang bereits geschlossen, obwohl ihnen der E-Mail-Verkehr bekannt sein sollte.

tokie



Hübsche Verpackung, mieser Inhalt: Die c't-Recherche deckte auf, dass bei eBay viele gefälschte Grafikkarten angeboten werden.

## Respekt

c't-Notfall-Windows 2019, Im Handumdrehen ein Notfallsystem auf Windows-Basis bauen, c't 22/2018, S. 70

Die neue Version ist um Welten schneller und unkomplizierter zusammengebaut als ihre Vorgänger! Ich habe es bisher auf drei Rechnern mit Windows 7 und Windows 10 ausprobiert, trotz der neuesten Windows-10-ISO-1809 gab es nicht ein Mal Probleme.

BladeRunnersDelight

## Unausgegoren

Habe die Sache mal probiert. Im geschätzten fünfzehnten Anlauf habe ich es endlich hingekriegt: Im einfachen Modus kam in 9 von 10 Fällen die Meldung, dass er die Install.wim nicht finden kann, obwohl Virens Scanner aus, ISO heruntergeladen, per Doppelklick als virtuelles DVD-Laufwerk eingebunden. Im Log steht auch „Install.wim nicht gefunden“. Da es bis auf das letzte Mal immer abbrach, erlaube ich mir zu behaupten: Die Skripte sind unausgegoren!

kor\_morix

*Wir lernen mit jedem Notfall-Windows dazu: Dieses Mal haben oft Autorun-Einträge für die Eingabeaufforderung unsere Bauversuche torpediert. Außerdem wurde, wie jedes Jahr, AV-Software übergreifig. Das erste Update für den Bausatz macht ihn unempfindlicher für diese äußeren Einflüsse.*

## Und das ist auch gut so

Airbags sammeln Fahrdaten, c't 22/2018, S. 180

Bei einem schweren Unfall wird im Zweifel ein Gutachter versuchen, den Unfallhergang zu rekonstruieren. Dafür wird er alle zur Verfügung stehenden Unfallspuren, Zeugenaussagen, Stellung und Position von Fahrzeugen und Fahrzeugteilen, Verletzungsmuster oder eben auch elektronische Daten der Fahrzeuge hernehmen. Wo genau ist jetzt das Problem?

paulchen0815

## Best-Case der Datenerhebung

Aus den Daten lässt sich ein detailliertes Bewegungsprofil mit einer atemberaubenden Länge von ein paar Sekunden vor dem Crash rekonstruieren. Ein komplett An-

lass-bezogenes, lokal gespeichertes Bewegungsprofil eines Unfallfahrzeugs, vorgesehen für den konkreten Zweck der Ermittlung des Unfallhergangs. Eigentlich aus Datenschutz-Sicht ein Best-Case-Szenario der Datenerhebung, oder? Klar, es fehlt ein Zugriffsschutz. Das liegt aber eher daran, dass von Seiten der Behörden weltweit keine einheitliche technische Methode zur Authentifizierung etabliert ist.

Mithos

## Ergänzungen & Berichtigungen

### Tar-Befehl

Ergänzungen und Berichtigungen, c't 22/2018, S. 10

Die Korrektur des Tar-Befehls war nicht korrekt. Sie wurde außerdem nicht in allen digitalen c't-Erscheinungsformen angezeigt. Korrekt ist:

```
gpg -d -o - ju-home.tgz.gpg | tar xvz
```

### Acers ET322QK kann HDR

Groß, günstig, hochauflösend, Sechs 32-zöllige 4K-Monitore ab 350 Euro im Test, c't 20/2018, S. 92

Nur Acers ET322QK beherrscht HDR, der Viewsonic-Monitor dagegen nicht. Iiyamas X3272UHS hat einen Blaulichtfilter, der sich aber nur unter bestimmten Bedingungen aktivieren lässt (z. B. nicht in der fürs Web üblichen Farbtemperaturvoreinstellung sRGB).

### Firmenname verdreht

Wechseln zum Backup, Komfortable Sicherungen mit RDX-Wechselplattenträgern, c't 22/2018, S. 50

Der Unternehmensname wurde im Artikel verdreht: Der Hersteller heißt Overland Tandberg.

### Updates für Asus DSL-AC68VG und Telekom Speedport W925V

DSL-Sprinter, WLAN-Router für Super-Vectoring-Anschlüsse, c't 19/2018, S. 100

Der DSL-AC68VG konnte im Test keine DSL-Verbindung mit dem VDSL-Profil 35b für Super-Vectoring herstellen. Asus hat das Problem inzwischen behoben. Beim Telekom Speedport W925V bemängelten wir den überdurchschnittlich hohen Energiebedarf (15,5 Watt Ruheleistung). Mit einem Release Candidate einer neuen Firmware-Version maßen wir 11,5 Watt (21,2 VA), womit der W925V sehr nah ans restliche Testfeld heranrückt.